

Klickanleitung Thüringer Förderportal

Diese Klickanleitung gilt für den 1. Förderaufruf zur Förderung batterieelektrischer emissionsfreier Nutz- und Sonderfahrzeuge.

Stand: 09/2026

Hinweis: Diese Klickanleitung geht ausschließlich auf ausgewählte Themen bei der Stellung des Wettbewerbsbeitrages im Thüringer Förderportal ein, bei welchen zusätzlicher Erklärungsbedarf besteht. Sie deckt nicht das vollständige Wettbewerbsverfahren im Thüringer Förderportal ab.

Beachten Sie, dass eine nachträgliche Korrektur von abgesendeten Wettbewerbsbeiträgen nicht möglich ist. Fehlerhafte Wettbewerbsbeiträge müssen nach vorheriger Abstimmung mit sowie Zustimmung durch die Thüringer Aufbaubank erneut über das Thüringer Förderportal eingereicht werden.

1 Inhalt

1	Inhalt.....	2
2	Hilfe & Support	3
2.1	Kontaktdaten Support / Hotline	3
2.2	Kontakt bei Fragen zur Richtlinie und zum Förderaufruf.....	3
3	Anmeldung am Portal.....	4
3.1	Anmeldung mit „Mein Unternehmenskonto“	4
3.2	Anmeldung durch Benutzername und Kennwort.....	5
4	Mit dem Wettbewerbsbeitrag einzureichende Unterlagen	5
4.1	Vorhabensbeschreibung	5
4.2	Erklärung zum anzuschaffenden Fahrzeug (batterieelektrisch)	5
4.3	Erklärung zum vergleichbaren Fahrzeug (Verbrennungsmotor)	5
4.4	Erklärung zum umzurüstenden Fahrzeug	6
4.5	Berechnung CO ₂ -Einsparung.....	6
4.6	KMU-Bewertung	6
4.7	KMU-Berechnung (ergänzende Angabe zur KMU-Bewertung)	6
4.8	Organigramm	6
5	Ausgewählte Themen Wettbewerbsbeitrag Portal	7
5.1	Hilfe zum Wettbewerbsbeitrag.....	7
5.2	Profildaten aus Nutzerprofil übernehmen.....	8
5.3	KMU-Einordnung.....	8
5.4	Vorsteuerabzugsberechtigung.....	9
5.5	Vorhabenszeitraum.....	9
5.6	Ausgaben.....	10
5.7	Jahresaufteilung & Zuschuss.....	11
5.8	Indikatoren.....	12

2 Hilfe & Support

2.1 Kontaktdaten Support / Hotline

Support für Behörden:	Support für Unternehmen:	Hotline:
support.portal-sachbearbeitung@aufbaubank.de	support@aufbaubank.de	0800 44 0 55 80

2.2 Kontakt bei Fragen zur Richtlinie und zum Förderaufruf



Fragestellungen rund um die Förderrichtlinie „Nachhaltige Mobilität“ und diesen Förderaufruf können an die Thüringer Aufbaubank per E-Mail unter energie-verkehr@aufbaubank.de gerichtet werden. Zudem steht Ihnen das Kundencenter unter der 0800 5565156 (Montag - Donnerstag | 9 - 17 Uhr
Freitag | 9 - 15 Uhr) zur Verfügung.



Bei Fragen zu batterieelektrische emissionsfreie Nutz- und Sonderfahrzeuge steht Ihnen die Thüringer Energie- und Greentech Agentur (ThEGA) per E-Mail unter info@mobilitaet.thega.de zur Verfügung.



Ministerium für Umwelt,
Energie, Naturschutz
und Forsten

Bei sonstigen Fragen steht Ihnen Frau Winkelhöfer vom Thüringer Ministerium für Umwelt, Energie, Naturschutz und Forsten per E-Mail zur Verfügung:
anika.winkelhoefer@tmuenf.thueringen.de.

3 Anmeldung am Portal

Die Anmeldung erfolgt unter der Adresse <https://thueringer-foerderportal.eu/>. Sie finden ebenfalls den Link auf unserer Homepage unter <https://www.aufbaubank.de> und hier unter dem Förderprogramm Nachhaltige Mobilität sowie der ergänzenden Seite zum 1. Förderaufruf.

Durch die Auswahl des Links kommen Sie zur Anmeldung im Förderportal. Die Anmeldung kann über "Mein Unternehmenskonto" (für Unternehmen) oder die Anmeldung mit „BundID“ (für Privatpersonen) sowie über Benutzernamen und Kennwort erfolgen.

Über diese Ausführungen hinausgehende Informationen finden Sie unter „Hilfe“ auf der Anmeldeseite zum Förderportal (siehe nachfolgende Darstellung).

Anmeldung Förderportal

Mein Unternehmenskonto (für Unternehmen)

BundID (für Privatpersonen)

oder

Benutzername oder E-Mail-Adresse

Passwort

[Passwort vergessen?](#)

Anmelden

[Registrierung eines neuen Nutzers](#)

Das Förderportal ermöglicht Ihnen, Ihre Vorhaben von der Antragstellung bis zu deren Abschluss zu bearbeiten und die damit verbundene Kommunikation mit der jeweils zuständigen Bewilligungsstelle vorzunehmen. Sie haben außerdem die Möglichkeit, sich jederzeit über den Bearbeitungsstand Ihrer Vorhaben detailliert zu informieren.

Mit der Anmeldung können folgende Ausprägungen des Förderportals genutzt werden:

- EFRE 14-20 (<https://portal.efre20-thueringen.de>)
- EFRE 21-27 (<https://thueringer-foerderportal.eu>)
- ELER (<https://eler.aufbaubank.de>)
- ESF 14-20 (<https://portal.esf-thueringen.de>)
- ESF 21-27 (<https://portal.esf-thueringen.de>)
- TAB (<https://ecohesion.aufbaubank.de>)

Mit der Anmeldung "Mein Unternehmenskonto" oder "BundID" ist die elektronische Durchführung des Förderverfahrens ohne Papierdokumente möglich.

[Impressum und Datenschutz](#) | [Erklärung zur Barrierefreiheit](#) | [Hilfe](#)

Im Nachgang sind die für den 1. Förderaufruf zur Förderung batterieelektrischer emissionsfreier Nutz- und Sonderfahrzeuge für den Antragstellerkreis relevanten Anmeldemöglichkeiten aufgeführt.

3.1 Anmeldung mit „Mein Unternehmenskonto“

Mit der Anmeldung "Mein Unternehmenskonto" ist die elektronische Durchführung des Förderverfahrens ohne Papierdokumente möglich. Die Anmeldung über „Mein Unternehmenskonto“ kann hierbei für alle Antragsberechtigten gemäß Nr. 4 des 1. Förderaufrufes zur Einreichung von Wettbewerbsbeiträgen für die Förderung von batterieelektrischen emissionsfreien Nutz- und Sonderfahrzeugen gemäß der Richtlinie des Freistaates Thüringen zur Förderung der nachhaltigen Mobilität vom 28.07.2026 erfolgen, soweit sich diese für die Dienstleistung registriert haben.

Die Antragsberechtigten gemäß Nr. 4 des 1. Förderaufrufes sind:

- Juristische Personen des öffentlichen Rechts,
- Kommunale Gebietskörperschaften,
- Kommunale Unternehmen,
- Zweckverbände,

- Karitative, religiöse und gemeinnützige Körperschaften.

3.2 Anmeldung durch Benutzername und Kennwort

Alternativ kann die Anmeldung durch die Eingabe des Benutzernamens (oder E-Mail-Adresse) und Kennwort erfolgen.

Für diese Art der Anmeldung liegt ein niedriges Vertrauensniveau vor. Erzeugte Dokumente mit Schriftformerfordernis (wie Förderantrag und Rechtbehelfsverzichtserklärung) müssen ausgedruckt, unterschrieben und per Post eingereicht werden. Bitte beachten Sie, dass ab 2027 ausschließlich die Anmeldung, auch für bereits bestehende Vorhaben, über das Unternehmenskonto oder die BundID erfolgen kann.

4 Mit dem Wettbewerbsbeitrag einzureichende Unterlagen

4.1 Vorhabensbeschreibung

Die Unterlage steht im Portal unter dem Reiter „Bestätigungen“ Unterkategorie „Anlagen“ zum Download zur Verfügung. Die Unterlage muss vollständig ausgefüllt eingereicht werden. Der Upload der Unterlage erfolgt an derselben Stelle wie der Download.

4.2 Erklärung zum anzuschaffenden Fahrzeug (batterieelektrisch)

Die Unterlage steht im Portal unter dem Reiter „Bestätigungen“ Unterkategorie „Anlagen“ zum Download zur Verfügung. Die Unterlage muss vollständig ausgefüllt und mit den erforderlichen Unterschriften versehen, eingereicht werden. Der Upload der Unterlage erfolgt an derselben Stelle wie der Download.

Die Erklärung soll vorrangig gegenüber Angeboten eingereicht werden, um eine Vergleichbarkeit des ausgewählten batterieelektrischen Fahrzeuges gegenüber dem Vergleichsfahrzeug mit Verbrennungsmotor zu erzielen und Verwaltungsaufwand zu reduzieren.

4.3 Erklärung zum vergleichbaren Fahrzeug (Verbrennungsmotor)

Die Unterlage steht im Portal unter dem Reiter „Bestätigungen“ Unterkategorie „Anlagen“ zum Download zur Verfügung. Die Unterlage muss vollständig ausgefüllt und mit den erforderlichen Unterschriften versehen, eingereicht werden. Der Upload der Unterlage erfolgt an derselben Stelle wie der Download.

Die Erklärung soll vorrangig gegenüber Angeboten eingereicht werden, um eine Vergleichbarkeit des ausgewählten batterieelektrischen Fahrzeuges gegenüber dem Vergleichsfahrzeug mit Verbrennungsmotor zu erzielen und Verwaltungsaufwand zu reduzieren.

4.4 Erklärung zum umzurüstenden Fahrzeug

Die Unterlage steht im Portal unter dem Reiter „Bestätigungen“ Unterkategorie „Anlagen“ zum Download zur Verfügung. Die Unterlage muss vollständig ausgefüllt und mit den erforderlichen Unterschriften versehen, eingereicht werden. Der Upload der Unterlage erfolgt an derselben Stelle wie der Download.

Die Erklärung soll vorrangig gegenüber Angeboten eingereicht werden und den Verwaltungsaufwand reduzieren.

4.5 Berechnung CO₂-Einsparung

Das Berechnungstool für die CO₂-Einsparung bildet die Grundlage für das Ranking des Wettbewerbsbeitrages. In diesem sind zur Orientierung/ Erklärung Bsp.-Vorhaben aufgeführt. Die Daten der Bsp.-Vorhaben müssen im Vorfeld gelöscht werden, bevor Sie die eigenen Daten eingetragen.

Das Berechnungstool sieht aktuell die Eingabe von 5 Fahrzeugen vor. Planen Sie mehr als 5 Fahrzeuge anzuschaffen und/ oder umzurüsten, dann wenden Sie sich bitte direkt an die Thüringer Aufbaubank: energie-verkehr@aufbaubank.de.

Nutzen Sie bitte das Berechnungstool CO₂-Einsparung für die unter dem Reiter „Indikatoren“ erforderliche Angabe „Einsparung von Treibhausgasemissionen der angeschafften oder umgerüsteten Nutz- und Sonderfahrzeuge mit sauberem und emissionsfreien Antrieben (Tonnen CO₂-Äquivalent/Jahr)“.

4.6 KMU-Bewertung

Die Unterlage ist nur einzureichen, wenn der Wettbewerbsteilnehmer unter die Einstufung kleines oder mittleres Unternehmen (KMU) fällt. Nähere Informationen zu KMU finden Sie im Portal unter dem Reiter „Hinweisdokumente“ und hier in der Unterlage KMU-Informationsblatt.

4.7 KMU-Berechnung (ergänzende Angabe zur KMU-Bewertung)

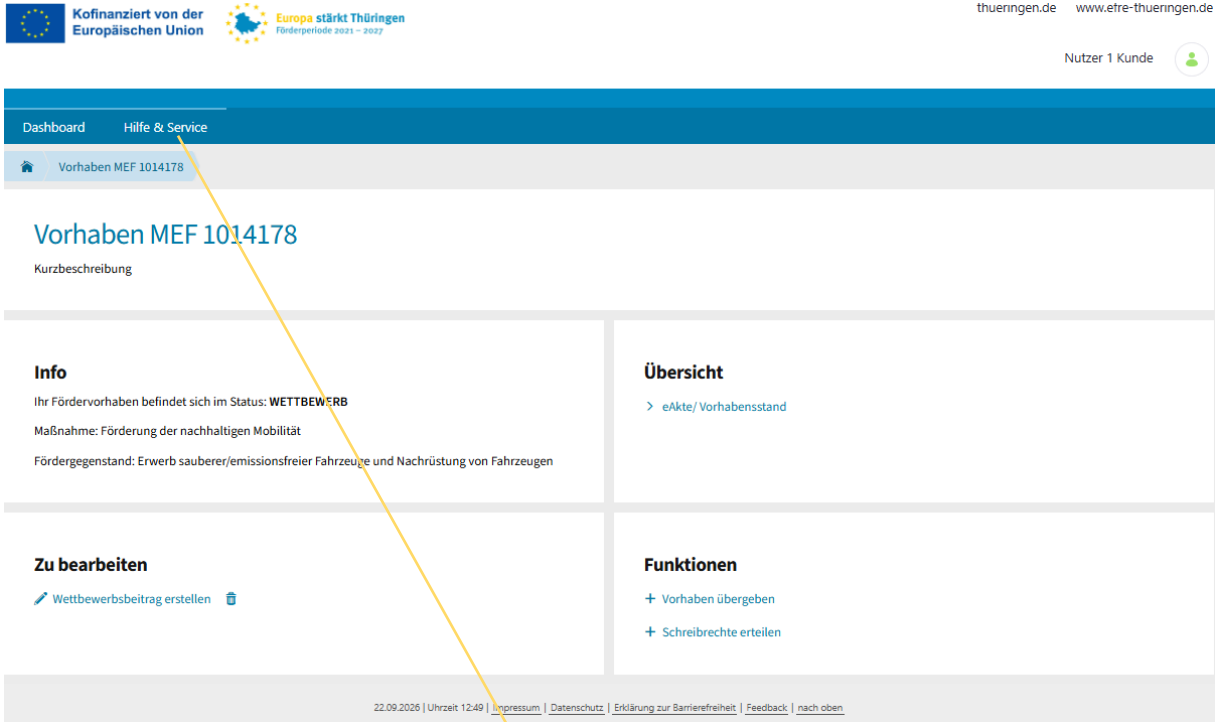
Diese Unterlage muss zusätzlich zur Unterlage „KMU-Bewertung“ eingereicht werden, wenn die Abfrage in der Unterlage „KMU-Bewertung“ ergibt, dass ein konsolidierter Jahresabschluss erstellt, bzw. der Wettbewerbsteilnehmer in einen konsolidierten Jahresabschluss einbezogen wird. Weiterhin muss die Unterlage eingereicht werden, wenn verbundene oder Partner-Unternehmen gemäß der Abfrage in der Unterlage „KMU-Bewertung“ bestehen.

4.8 Organigramm

Ein Organigramm muss immer dann eingereicht werden, wenn eine KMU-Berechnung (Ergänzende Angaben zur KMU-Bewertung – siehe Punkt 4.7) notwendig ist.

5 Ausgewählte Themen Wettbewerbsbeitrag Portal

5.1 Hilfe zum Wettbewerbsbeitrag



Kofinanziert von der Europäischen Union

Europa stärkt Thüringen
Förderperiode 2021 – 2027

thuenngen.de www.etre-thuenngen.de

Nutzer 1 Kunde

Dashboard Hilfe & Service

Vorhaben MEF 1014178

Vorhaben MEF 1014178

Kurzbeschreibung

Info Ihr Fördervorhaben befindet sich im Status: WETTBEWERB Maßnahme: Förderung der nachhaltigen Mobilität Fördergegenstand: Erwerb sauberer/emissionsfreier Fahrzeuge und Nachrüstung von Fahrzeugen	Übersicht eAkte/ Vorhabensstand
Zu bearbeiten Wettbewerbsbeitrag erstellen	Funktionen + Vorhaben übergeben + Schreibrechte erteilen

22.09.2026 | Uhrzeit 12:49 | [Impressum](#) | [Datenschutz](#) | [Erklärung zur Barrierefreiheit](#) | [Feedback](#) | [nach oben](#)

Hier finden Sie Hilfe bei der Stellung des Wettbewerbsbeitrages im Thüringer Förderportal.

Abrufbar ist / sind:

- das Benutzerhandbuch für das Thüringer Förderportal (Anmeldung und Registrierung, Begrifflichkeiten, Navigation, Bearbeitung, Funktionen, Sicherheit, Barrierefreiheit, technische Voraussetzungen)
- die Kontaktdaten für den Support

5.2 Profildaten aus Nutzerprofil übernehmen

Nutzer 1 Kunde

Dashboard Hilfe & Service

Vorhaben MEF 1014178 Wettbewerbsbeitrag erstellen

Wettbewerbsbeitrag erstellen



Benutzerdaten übernehmen

Sie können Ihre im Nutzerprofil erfassten Grunddaten automatisch in jedes neue Vorhaben einfügen.
Ihr Profil können Sie oben rechts mit Klick auf das Icon hinter dem Nutzernamen über den gleichnamigen Menüpunkt einsehen und bearbeiten.
Möchten Sie die Daten aus Ihrem Profil in den folgenden Formularfeldern vorbelegen?

Profildaten übernehmen

Hier können Sie die in Ihrem Nutzerprofil erfassten Grunddaten automatisch in jedes Vorhaben übernehmen.

Das Nutzerprofil finden Sie hier.

Nachfolgende Daten können in den Wettbewerbsbeitrag übernommen werden, wenn diese im Nutzerprofil hinterlegt sind:

- Grunddaten des Antragstellers,
- Einordnung Antragsteller,
- Adresse,
- Sozial-Media-Seite,
- Ansprechpartner,
- Vertretungsberechtigter,
- spezifische Daten.

5.3 KMU-Einordnung



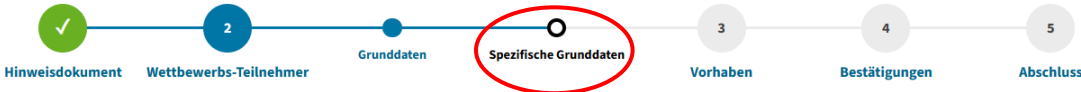
KMU-Einordnung

KMU-Einordnung *

Keine Relevanz

Maßgeblich für die Einstufung als Kleinstunternehmen bzw. als ein kleines oder mittleres Unternehmen ist die Empfehlung der EU-Kommission vom 06. Mai 2003 betreffend die Definition der Kleinstunternehmen sowie der kleinen und mittleren Unternehmen (ABl. der EU L 124/36 vom 20.05.2003. >> siehe Informationsblatt unter dem Reiter „Hinweisdokumente“

5.4 Vorsteuerabzugsberechtigung



Spezifische Daten

Rechtsform *

Gründungsdatum

Branche des Antragstellers *

Berechtigung zum Vorsteuerabzug *

☐ ja ☐ nein

Prüfen Sie hier, ob Sie vorsteuerabzugsberechtigt sind.

Sollte bei Ihnen eine Vorsteuerabzugsberechtigung vorliegen, dann sind weiterhin alle anzugebenden Beträge in netto aufzuführen.

Sollte bei Ihnen keine Vorsteuerabzugsberechtigung vorliegen, dann sind weiterhin alle Beträge in brutto aufzuführen.

5.5 Vorhabenszeitraum



Vorhabenszeitraum

Vor Bewilligung der Zuwendung darf mit dem Vorhaben nicht begonnen werden. Als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines dem Projekt zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten. Planung, Genehmigungsverfahren etc. gelten nicht als Beginn des Vorhabens.

Vorhabensbeginn *

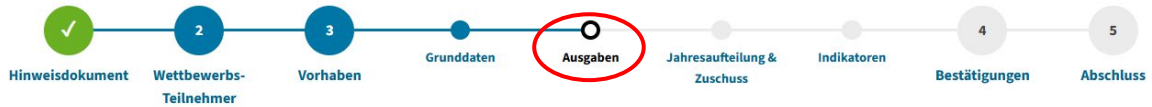
Vorhabensende *

Als Vorhabenszeitraum gilt der Zeitraum zwischen Vorhabensbeginn und -ende, in dem das Vorhaben beauftragt und umgesetzt wird bzw. umgesetzt werden soll.

Beachten Sie, dass sich gemäß 1. Förderaufruf für die Umsetzung des Vorhabens der Bewilligungszeitraum auf 24 Monate beläuft. Der Zeitraum startet ab Bekanntgabe des Zuwendungsbescheides. Mit Bewilligung des Antrags wird die von Ihnen geplante Laufzeit des Vorhabens in den Bewilligungszeitraum überführt.

Vorhaben, mit denen vor der Bewilligung der Zuwendung begonnen wurde (Abschluss eines der Ausführung zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages), können nicht gefördert werden. Entsprechend sollte die von Ihnen geplante Laufzeit des Vorhabens nicht vor der Antragstellung liegen.

5.6 Ausgaben



Ausgaben

Vorhaben können nur gefördert werden, wenn die Gesamtausgaben mehr als 50.000 Euro betragen.

+ Neuer Eintrag

Aktion	Ausgabeart	Unterkategorie	Oberkategorie	Leistungsgegenstand	förderfähig	Geplante Ausgaben	
	Investitionsausgaben	Mehrausgaben: Erwerb emissionsfreier ...			✓	40.000,00 €	
	Sonstige nicht förderfähige Ausgaben			Gesamtkosten Fahrzeug abzüglich Mehrausga...		35.000,00 €	
Zwischensumme Gesamtausgaben						75.000,00 €	
						geplant	
Zwischensumme - förderfähige Ausgaben						40.000,00 €	
Zwischensumme - nicht förderfähige Ausgaben						35.000,00 €	
Gesamtsumme						75.000,00 €	

Erwerb batterieelektrischer emissionsfreier Nutz- und Sonderfahrzeuge

Bitte beachten Sie, dass als förderfähige Ausgaben für die Vorhaben ausschließlich die Mehrausgaben (Ausgaben anzuschaffendes Elektrofahrzeug abzüglich Ausgaben Vergleichsfahrzeug mit Verbrennungsmotor) angesetzt werden können. Die Mehrausgaben sind unter der Ausgabeart „Investitionsausgaben“ und der Unterkategorie „Mehrausgaben: Erwerb emissionsfreier Nutz-/Sonderfahrzeuge“ zu erfassen.

Weiterhin sind als nicht förderfähige Ausgaben die restlichen Ausgaben für das anzuschaffende Elektrofahrzeug aufzuführen (Gesamtausgaben Elektrofahrzeug abzüglich Mehrausgaben). Die nicht förderfähigen Ausgaben sind unter der Ausgabeart „Sonstige nicht förderfähige Ausgaben“ zu erfassen. Die nicht förderfähigen Ausgaben können unter „Leistungsgegenstand“ näher beschrieben werden.

Beachten Sie, dass die Summe aus förderfähigen und nicht förderfähigen Ausgaben mehr als 50.000 € betragen muss, damit eine Förderung erfolgen kann (siehe Richtlinie Nachhaltige Mobilität Nr. 5.2).

Nachrüstung bestehender Fahrzeuge

Die Ausgaben für die Nachrüstung sind unter der Ausgabeart „Investitionsausgaben“ und der Unterkategorie „Nachrüstung von Nutz-/ Sonderfahrzeugen“ zu erfassen.

Beachten Sie, dass die Ausgaben mehr als 50.000 € betragen müssen, damit eine Förderung erfolgen kann (siehe Richtlinie Nachhaltige Mobilität Nr. 5.2).

5.7 Jahresaufteilung & Zuschuss



Jahresaufteilung und Zuschuss

Zwischensumme - förderfähige Ausgaben	40.000,00 €
Zwischensumme - nicht förderfähige Ausgaben	35.000,00 €
Gesamtausgaben	75.000,00 €

Aufteilung der Gesamtausgaben auf den Vorhabenszeitraum

Die Jahre richten sich nach dem von Ihnen angegebenen Vorhabenszeitraum.

Aktion	Jahr	geplant
☐	2026	20.000,00 €
☐	2027	55.000,00 €
Summe Aufteilung		75.000,00 €

Zuschuss für das Vorhaben

Bitte teilen Sie in der folgenden Tabelle den Zuschussbetrag auf die Jahre auf. Die Jahre richten sich nach dem von Ihnen angegebenen Vorhabenszeitraum sowie der für das Förderprogramm verfügbaren Mittel. Beachten Sie, dass im Rahmen der zur Verfügung stehenden Mittel, die Jahresaufteilung des bewilligten Zuschusses abweichen kann. Für die Berechnung des Zuschussbetrages erfassen Sie bitte einen Fördersatz über den Button "Bearbeiten". Informationen über den für Ihre Maßnahme möglichen Fördersatz entnehmen Sie bitte der Richtlinie nachhaltige Mobilität bzw. der Hilfe "I" am Eingabefeld Fördersatz.

Aktion		geplant
☐	Fördersatz	50,00 %
Zuschuss		20.000,00 €
☐	2026	0,00 €
☐	2027	20.000,00 €

Teilen Sie hier die Gesamtausgaben auf die Haushaltsjahre auf. Die angegebenen Jahre richten sich nach dem unter dem Reiter „Vorhaben“ in der Unterkategorie „Grunddaten“ angegebenen Vorhabenszeitraum. Geht dieser über mehrere Jahre, so besteht die Möglichkeit die Gesamtausgaben auf die betroffenen Jahre aufzuteilen.

Die Aufteilung der Gesamtausgaben kann ebenfalls gesamt auf ein Jahr erfolgen, wenn hier die entsprechenden Ausgaben anfallen.

Geben Sie hier den Fördersatz an, welchen Sie entsprechend Förderauftrag beantragen.

Der Fördersatz beträgt gemäß Nummer 2.3.2 der Förderrichtlinie „Nachhaltige Mobilität“ bis zu 50 Prozent **der Investitionsmehrausgaben beim Erwerb der Fahrzeuge bzw. der Investitionsausgaben bei der Nachrüstung der Fahrzeuge**. Zusätzlich kann bei Vorhaben mittlerer Unternehmen der Fördersatz um 20 Prozentpunkte, bei Vorhaben kleiner Unternehmen um 30 Prozentpunkte erhöht werden. Beachten Sie, dass es sich bei den angegebenen Fördersätzen um die maximalen Fördersätze handelt. Es kann je nach Bedarf auch ein geringerer Fördersatz gewählt werden.

Teilen Sie hier den beantragten Zuschuss auf die Haushaltsjahre auf. Die vorgegebenen Jahre richten Sie nach dem unter dem Reiter „Vorhaben“ in der Unterkategorie „Grunddaten“ angegebenen Vorhabenszeitraum. Geht dieser über mehrere Jahre, so besteht die Möglichkeit den Zuschuss aufzuteilen und die Einplanung in mehreren Haushaltsjahren zu beantragen. Die Beantragung kann aber auch gesamt in einem der auswählbaren Haushaltsjahre erfolgen.

Beachten Sie, dass die Einplanung des Zuschusses entsprechend Ihrer Angaben sowie der Verfügbarkeit der Mittel in den jeweiligen Haushaltsjahren erfolgt. Eine Auszahlung des Zuschusses ist ausschließlich in den Haushaltsjahren möglich, in welchen die Mittel auch eingeplant sind.

Finanzierung des Vorhabens

Bitte geben Sie in der folgenden Tabelle die Finanzierungsaufteilung für Ihre Gesamtausgaben ein.

Aktion	geplant
Zuschuss	20.000,00 €
Private Mittel	0,00 €
Kommunale Mittel / öffentliche Eigenmittel	0,00 €
Andere öffentliche Mittel	0,00 €
Finanzierung Gesamt	20.000,00 €

Private Mittel

Ist der Eigenanteil für Wettbewerbsteilnehmer welche nicht unter juristischen Personen des öffentlichen Rechts fallen.

Kommunale Mittel/ Öffentliche Mittel

Sind die Mittel, welche juristischen Personen des öffentlichen Rechts als Eigenanteil zur Verfügung stehen. Hierzu zählen keine Fördermittel (sind unter „Andere öffentliche Mittel“ anzugeben).

Andere öffentliche Mittel

Vorhabensausgaben, für die bereits Zuwendungen aus anderen öffentlichen Förderprogrammen in Anspruch genommen werden, sind grundsätzlich nicht zuwendungsfähig. Doppelförderungen sind ausgeschlossen. Fördermittel aus Bundesprogrammen sind nach Möglichkeit vorrangig in Anspruch zu nehmen. Vorhaben des ÖPNV, für die die Möglichkeit zur Förderung über die Richtlinie zur Förderung eines nachhaltigen, innovativen und zukunftsfähigen Nahverkehrs sowie über die Richtlinie zur Förderung von betrieblichen Investitionen im öffentlichen Personennahverkehr in Thüringen besteht, ist eine Förderung nicht möglich.

5.8 Indikatoren



Indikatoren

Aktion	Indikator	Einheit	Sollwert	Istwert
✓	Aufgrund von Konzepten/ Machbarkeitsstudien (Richtlinie nachhaltige Mobilität Ziffer 2.1) angeschafften oder umgerüsteten Nutz- und Sonderfahrzeuge mit sauberem und emissionsfreiem Antrieb	Anzahl	0	0
✓	Einsparung von Treibhausgasemissionen der angeschafften oder umgerüsteten Nutz- und Sonderfahrzeuge mit sauberem und emissionsfreiem Antrieb	Tonnen CO ₂ -Äquivalent/Jahr	4	0
✓	Geschätzte Einsparung von konventionellen Kraftstoff der angeschafften oder umgerüsteten Nutz- und Sonderfahrzeuge mit sauberem und emissionsfreiem Antrieb	l / Jahr	10.000	0
✓	Anzahl der Nutz- und Sonderfahrzeuge mit sauberem und emissionsfreiem Antrieb	Anzahl	1	0

Geben Sie hier die Sollwerte an. Die Istwerte müssen an dieser Stelle noch nicht eingetragen werden, da diese erst nach der Umsetzung des Vorhabens relevant werden.

Beachten Sie, dass bei nichtzutreffenden Angaben der Wert 0 einzutragen ist.

Indikator: Aufgrund von Konzepten/ Machbarkeitsstudien (Richtlinie nachhaltige Mobilität Ziffer 2.1) angeschaffte oder umgerüstete Nutz- und Sonderfahrzeuge mit sauberem und emissionsfreiem Antrieb

Beachten Sie, dass hier nur eine Angabe zu tätigen ist, wenn im Vorfeld dieses Wettbewerbsbeitrages bereits eine Förderung nach der Richtlinie Ziffer 2.1 (Zuwendungen für Studien und Beratungsleistungen) erfolgt ist, welche sich auf Fahrzeuge des Wettbewerbsbeitrages bezieht.

Sollte im Vorfeld eine Förderung nach der Richtlinie Ziffer 2.1 (Zuwendungen für Studien und Beratungsleistungen) für Fahrzeuge des Wettbewerbsbeitrages erfolgt sein, dann muss hier die Anzahl der anzuschaffenden oder umzurüstenden Nutz- und Sonderfahrzeuge mit sauberem und emissionsfreiem Antrieb angegeben werden.

Sollte im Vorfeld keine Förderung nach der Richtlinie Ziffer 2.1 (Zuwendungen für Studien und Beratungsleistungen) für Fahrzeuge des Wettbewerbsbeitrages erfolgt sein, so muss hier der Wert 0 eingegeben werden.

Indikator: Einsparung von Treibhausgasemissionen der angeschafften oder umgerüsteten Nutz- und Sonderfahrzeuge mit sauberem und emissionsfreiem Antrieb

Für die Ermittlung des Wertes zur „Einsparung von Treibhausgasemissionen der angeschafften oder umgerüsteten Nutz- und Sonderfahrzeuge mit sauberem und emissionsfreien Antrieben (Tonnen CO₂-Äquivalent/Jahr)“, nutzen Sie bitte das CO₂-Berechnungstool, welches Ihnen im Portal unter dem Reiter „Bestätigungen“ in der Unterkategorie „Anlagen“ zum Download sowie auf der Homepage der Thüringer Aufbaubank unter <https://www.aufbaubank.de> beim Förderprogramm Nachhaltige Mobilität auf der Unterseite zum Förderaufruf zur Verfügung steht.

Indikator: Geschätzte Einsparung von Kraftstoff der angeschafften oder umgerüsteten Nutz- und Sonderfahrzeuge mit sauberem und emissionsfreiem Antrieb

Für die Ermittlung des Wertes zur geschätzten „Einsparung von Kraftstoff der angeschafften oder umgerüsteten Nutz- und Sonderfahrzeuge mit sauberem und emissionsfreiem Antrieb (l/Jahr)“, können Sie das CO₂-Berechnungstool nutzen, welches Ihnen im Portal unter dem Reiter „Bestätigungen“ in der Unterkategorie „Anlagen“ zum Download sowie auf der Homepage der Thüringer Aufbaubank unter <https://www.aufbaubank.de> beim Förderprogramm Nachhaltige Mobilität auf der Unterseite zum Förderaufruf zur Verfügung steht.

Indikator: Anzahl der Nutz- und Sonderfahrzeuge mit sauberem und emissionsfreiem Antrieb

Geben Sie hier die Summe der anzuschaffenden und umzurüstenden Nutz- und Sonderfahrzeuge mit sauberem und emissionsfreiem Antrieb an.